Waging am See

Frauenbund droht Auflösung

Waging am See. Der Katholische Frauenbund Waging am See teilt mit, dass die Jahreshauptversammlung mit Wahlen erst stattfindet, wenn die Coronainzidenz weiter gesunken ist. Da das Vorstandsteam zurücktritt, können sich immer noch Kandidaten melden. Ansonsten drohe zum Jahresende eine Auflösung des Vereins, der seit fast 100 Jahren besteht.

Tettenhausen

Ein Nachmittag für Senioren 65+

Tettenhausen. Ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und einem Vortrag findet für alle Senioren aus Tettenhausen ab 65 Jahren am Dienstag, 19. April, ab 13.30 Uhr im Alten Schulhaus statt. Franziska Mader wird mit vielen Bildern von ihrer Pilgerreise auf dem Jakobsweg berichten.

Diese „WM“ findet nicht im Winter statt

Wiesenmeisterschaft Waginger See-Rupertiwinkel – Anmeldung noch bis 24. April möglich

Waging am See. Noch bis zum 24. April können sich Landwirte, die artenreiche Wiesen bewirtschaften, für den gemeinsamen Wettbewerb der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und des Bund Naturschutz, unterstützt von der Öko-Modellregion Waginger See – Rupertiwinkel anmelden. „Bisher haben sich achtzehn landwirtschaftliche Betriebe mit ihren artenreichen Wiesen und Weiden angemeldet. Es können insgesamt 25 Wiesen oder Weiden für den Wettbewerb bewertet werden, und deswegen freuen wir uns über weitere Anmeldungen“, so Marion Ruppaner, BN-Agrarreferentin.

Fläche muss mindestens halben Hektar groß sein

Teilnahmeberechtigt sind alle landwirtschaftlichen Betriebe im Haupt-, Zu-, Nebenerwerb also keine Hobbybetriebe mit Wiesen und Weiden im Gebiet der Öko-Modellregion. Voraussetzung ist, dass der Aufwuchs landwirtschaftlich verwertet wird und die Fläche mindestens einen halben Hektar groß ist. Den Siegern und Zweitplatzierten winken Gutscheine für einen Aufenthalt in einem Bio-Hotel, die Nächstplatzierten erhalten Sach- und Buchpreise.

Artenreiche Wiesen in der hiesigen Öko-Modellregion können an der „WM“, also der Wiesenmeisterschaft, teilnehmen. – Foto: Ott

Die Wiesen werden ab Mai von einer Gutachterin besichtigt und bewertet. Die Daten bleiben vertraulich. Die endgültige Auswahl unter den fünf besten Wiesen trifft dann eine Jury, bestehend aus Vertretern aus Landwirtschaft und Naturschutz bei einer Rundfahrt, die für Anfang Juni geplant ist. Die Preisverleihung findet am 23. September in Waging statt. Alle teilnehmenden Landwirte erhalten eine Pflanzenliste mit den Wiesenkräutern, die auf ihrer Wiese wachsen. Anmeldung ist möglich auf der Webseite www.lfl.bayern.de/wiesenmeisterschaft oder per Brief, Mail an Dr. Sabine Heinz, wiesenmeisterschaft@lfl.bayern.de.

Voraussetzungen für neues Mischgebiet geschaffen

Bauausschuss Waging am See schließt Bauleitplanverfahren ab – „An der Ottinger Straße II“ ist nun rechtskräftig

Von Monika Konnert

Waging am See. Mit dem Satzungsbeschluss ist das Bauleitplanverfahren für das Gebiet an der Ottinger Straße abgeschlossen. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Mischgebiet – An der Ottinger

und neu ausgelegt. Während der zweiten Auslegung vom 11. März bis zum 16. April diesen Jahres ist eine Stellungnahme von Doris Waritschlager und Tilo Schröder-Waritschlager eingegangen, die der Bauausschuss in seiner jüngsten Sitzung behandelt hat. In dem Schreiben ging es vor allem um die

ersten Auslegung. Für die Bebauung im Mischgebiet liege noch kein Bebauungskonzept vor, das Gebäudeunterkellerungen oder den Bau von Tiefgaragen vorsieht. Sollte das irgendwann der Fall sein, müssten bei der Antragstellung zur Baugenehmigung die

Schallschutzmaßnahmen einzuplanen. Der Ausschuss zeigte sich mit dieser Sichtweise nicht ganz einverstanden. Die Frage, wo und in welchem Umfang Lärmschutzmaßnahmen erforderlich sein werden, könne zum Zeitpunkt des Bauleitplanverfahrens noch nicht

de-Brutvögel gäbe. Der Ausschuss wies in seiner Abwägung darauf hin, dass derzeit kein Gebäudeabriss geplant ist. Sollte dies der Fall sein, würde man die Anregungen zu Fledermäusen und Gebäude-Brutvögeln aufnehmen. Schlingnattern seien in diesem Gebiet